

CDU Fraktion  
Ortsbeirat Oberjosbach  
Thomas Hiess  
Elsternweg 35

**Antrag**

**Betr.: Anlegen von Sickergruben und Kleinbiotopen in der Gemarkung Oberjosbach**

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu veranlassen, in der Gemarkung Oberjosbach, im Bereich Lindenkopf, weitere Sickergruben anzulegen.

**Begründung:**

Aufgrund der Borkenkäferproblematik wurden in den verschiedensten Waldbereichen große Holzeinschläge notwendig.

Die CDU Oberjosbach erachtet es als eine Aufgabe der kommenden Jahre diese betroffenen Bereiche wieder aufzuforsten und zum heutigen Zeitpunkt das Anlegen weiterer Sickergruben zu forcieren.

Unser Antrag möchte dieses nachhaltige Projekt anstoßen.

Das Anlegen weiterer Sickergruben ist dem Sicherheitsaspekt geschuldet. Wir gehen davon aus, dass in Bereichen, in denen der Holzeinschlag stattgefunden hat, bei künftigen starken Niederschlägen das Oberflächenwasser vermehrt hangabwärts, also in Richtung Ort, fließen wird.

Möglicherweise können die bereits heute, im unteren Bereich existierenden Sickergruben, das dann ankommende Oberflächenwasser nicht umfassend auffangen. Bis heute konnte das Oberflächenwasser durch den gesunden Baumbestand abgefedert werden.

Zum anderen sind wir der Meinung, dass zusätzliche Sickergruben auch dazu führen, dass sich im Laufe der Zeit vermehrt Klein-Biotope bilden und wir dadurch einen weiteren Beitrag zur Biodiversität leisten können.

Mit Hessen Forst sind bzgl. Lage und Ort der zusätzlichen Sickergruben Gespräche zu führen, sodaß durch das Anlegen dieser die Neuanpflanzung des Baumbestandes nicht gefährdet wird.

In einem möglichen zweiten Schritt ist über das Anlegen von Sickergruben, als Kleinbiotop, in der Feldgemarkung nachzudenken.

Der Ortsbeirat soll hierzu eingebunden werden.

Sollten für die auszuführenden Arbeiten Fremdfirmen beauftragt werden, so bitten wir um Prüfung, ob hierzu ortsansässige Firmen eingebunden werden können.

Bei der Beauftragung von ortsansässigen Firmen würde die Wirtschaftskraft in der Gemeinde Niedernhausen verbleiben.

Niedernhausen den 12. Januar 2020  
Für die CDU Fraktion

